Kath. Kapelle St. Peter und Paul

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/207148949820/

ID: 207148949820 **Datum:** 07.10.2019 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Beizkofer Straße
Hausnummer:	61
Postleitzahl:	88367
Stadt-Teilort:	Hohentengen-Beizkofen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Sigmaringen (Landkreis)
Gemeinde:	Hohentengen
Wohnplatz:	Beizkofen
Wohnplatzschlüssel:	8437053002
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Kapelle St. Peter und Paul wurde im Jahr 1728 errichtet. 1923 fand eine Renovierung des Gebäudes statt. (a)

1. Bauphase: Errichtung der Kapelle (a)
(1728)

Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Kapelle, allgemein
2. Bauphase: (1923)	Renovierung
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die Kapelle steht nördlich des Rathauses von Beizkofen, an der Westseite der Beizkofer Straße. Sie ist nach Südosten ausgerichtet.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Kapelle, allgemein
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Kleiner Rechteckbau mit leicht eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, unter gemeinsamem, nach Südosten voll gewalmtem Satteldach; Giebelreiter mit gedrücktem Zwiebelhelm. Eingang mit Vordach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Rechteckiges schiff mit wenig eingezogenem, halbkreisförmig angeschlossenem Chor.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien
	  • Putz
	• Dachform
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm
	  • Zwiebeldach/-helm

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*